

Stützunterricht für Azubis

Beschreibung:

Der Stützunterricht für Auszubildende ist die ideale Ergänzung zur Berufsschule und zur praktischen Ausbildung im Betrieb. Dabei werden die Inhalte individuell auf die Bedürfnisse der Auszubildenden abgestimmt. Ob ein Auszubildender oder mehrere Berufsgruppen, wir planen für Sie den idealen betrieblichen Unterricht und verbessern die schulischen Leistungen Ihrer Auszubildenden.

Zielgruppe | Voraussetzungen:

Auszubildende aller Lehrjahre, die ihre schulischen Leistungen verbessern wollen oder sich auf die IHK-Prüfungen vorbereiten

Kosten:

nach Absprache inkl. Schulungsunterlagen und Zertifikat

Ihr Dozent |
Ansprechpartner:

Uwe Döhler

integrativ |
hybrid auf
Anfrage,
jederzeit möglich

Ort:

Inhouse |
DSF
Schulungszentrum
Lichtenfels

weitere Infos:
Website: dsf-lif.de

Anmeldung:
Mail: info@dsf-lif.de

Seminarinhalte:

Beispielhaft für gewerblich-technische Ausbildungsberufe, Inhalte können je nach Bedarf individuell angepasst werden:

Grundwissen (5 Module à 24 UE):

- Grundrechenarten, Bruchrechnen, Prozentrechnen, Basiseinheiten, Aufbau von Atomen,
- Linienarten, Perspektiven, Ansichten
- Dreisatzrechnen, Periodensystem, Potenzieren und Radizieren, Gleichung mit einer Unbekannten, Bemaßungen
- Umstellen von Formeln, Satz des Pythagoras, Winkelfunktionen, Form- und Lagetoleranzen,
- Explosionszeichnungen
- Flächen- und Volumenberechnungen, Stoffmenge, Abwicklungen, Anfertigen von
- Werkstattskizzen, Montagezeichnungen
- Kräfteberechnung, Hebelgesetz und Auflagekräfte, Grundlagen des elektrischen Stroms,
- Druck in Flüssigkeiten, Längenausdehnung, Normteildarstellungen

Fachspezifische Module (je 24 UE):

Pneumatik:

physikalische Grundlagen, Druckluftherzeugung, Schaltzeichen, Aufbau und Funktion von Zylindern, Grundsaltungen, Weg-Schritt-Diagramm

Elektropneumatik:

Taster, Schalter, Wechsler, Aufbau und Wirkungsweise von Schaltelementen, Sicherheitsbestimmungen, Elektroschaltzeichen, Näherungsschalter, Selbsthaftung

Hydraulik:

physikalische Grundlagen, Hydraulikpumpen, Antriebsaggregat, Druckbegrenzungsventil, Zylinderarten, Sperr- und Stromventile, Differentialschaltung, Drosselarten, Hydromotor

SPS:

Aufbau einer SPS, Grundverknüpfungen, SPS-Adressen, Programmierarten, Programmerstellung, Ansteuern von Ausgängen, Ablaufsteuerung, Funktionsplan, Startbedingungen, Sicherheitsbestimmungen, strukturiertes Programmieren

CNC:

Grundlagen der NC-Technik, NC- und CNC-gesteuerte Maschinen im Vergleich, technologische Grundlagen, Werkzeugsysteme, Programmaufbau und -verarbeitung, Programmerstellung und Eingabe nach DIN 66025, Steuerungsgrundlagen und Steuerungsbedingungen